

Erscheint täglich  
früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition  
Johannidgasse 33.  
Berant. Redacteur Sr. Kitter.  
Sprechstunde d. Redaction  
Montags von 11-12 Uhr  
Nachmittags von 4-5 Uhr.

Annahme der für die nächst-  
folgende Nummer bestimmten  
Insertate in den Bogenzeiten  
bis 3 Uhr Nachmittags.

Stelle für Inserationsannahme:  
Otto Klemm, Universitätsstr. 22,  
Leipzig, Hainstr. 21, part.

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Auflage 11000.

Abonnementpreis  
vierteljährlich 1 Thlr. 7/8, Halbjährlich 2 Thlr. 10 Sgr.  
Jede einzelne Nummer 2/8, Feig  
Belegexemplar 1 Ngr.

Geld für Extrablätter  
ohne Postgebühr 10 Thlr.  
mit Postgebühr 14 Thlr.

Inserte  
4gespaltenes Courpostheft 1 1/2 Ngr.  
Orderechriften  
laut unserem Preisverzeichnis.

Kleinere unter d. Redactions-  
die Spalte 2 Ngr.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

No 97.

Montag den 7. April.

1873.

### Bekanntmachung.

Denjenigen Eltern, Pflegeeltern und Vormündern, welche ihre Kinder oder Pflegebefohlenen für Ostern d. J. zur Aufnahme in die **Rathsfreischule** bei uns angemeldet haben, wird hiermit bekannt gemacht, daß nach erfolgter Begutachtung durch die Herren Stadtverordneten nur die Gesuche der nachstehend Genannten berücksichtigt werden können:

Name der Kinder.	Name der Eltern oder Pflegeeltern.	Stand oder Gewerbe derselben.	Wohnung.
1 Adermann, Marie Louise	Adermann, Friedr. Anton	Dausm. am Leibhause	Badhofgasse 8.
2 Altner, Anna Emilie Marie	Altner, Aug. Wihl. Franz	Neubleuer	Reue Straße 14.
3 Barymann, Ernst Emil	Barymann, Johann August	Schneidermeister	Universitätsstraße 10.
4 Baumgärtner, Theodor Carl Gustav	Baumgärtner, Johann Nicolaus	Schuhmachermeister	Petersstraße 31.
5 Berndt, Clara Erna	Berndt, Gottfried	Padrträger	Georgenstraße 23.
6 Billhardt, Bertha Helene Louise	Billhardt, Adolf Heinrich Ferdinand	Maurer	Rürnbergger Str. 25.
7 Borsdorf, Marie Clementine Clara	Borsdorf, Carl Franz	Eigarrenarbeiter	Emilienstraße 8.
8 Brandt, Emma Auguste Martha	Brandt, Carl Aug. Albert	Rürschner	Altrichgasse 21.
9 Bruchbach, Jenny Helene Minna	Bruchbach, Friedr. August Robert	Drechsler	Gerberstraße 44.
10 Dähne, Dorothea Helene Emma	Dähne, Carl Heint. Adolf	Leibhaus-Expedient	Infelstraße 11.
11 Diede, Johanne Doris	Diede, Carl Friedrich	Schuhmacher	Petersstraße 35.
12 Dietrich, Carl Paul Alex.	Dietrich, Heinrich Eduard	Schreiftseker	Gr. Windmühlstr. 49.
13 Dieß, Hermann Arno	Dieß, Carl Friedr. August	Schuhmacher	Schloßgasse 6.
14 Dittmar, Anna Louise	Dittmar, Friedr. Richard	Rathsdienner	Alexanderstraße 35.
15 Eberius, Franz Otto	Eberius, Bernhard Herm.	Gärtner	Schlechterstraße 12.
16 Franke, Anna Mathilde	Franke, Christoph	Schneider	Centralstraße 13.
17 Gampe, Laura Mathilde Anna	Gampe, Johann Friedrich	Buchbinder	Ritterstraße 44.
18 Gräß, Elisabeth Marie Pauline	Gräß, Christiane Pauline	Wittwe	Sophienstraße 22.
19 Grimmer, Carl Arthur	Grimmer, Carl Aug. Louis	Schuhmacher	Burgstraße 21.
20 Heinrichs, Emilie Agnes	Heinrichs, Ernst Ludwig Leopold	Diktist	Georgenstraße 21.
21 Herfurth, Marie Emma	Herfurth, Chr. Gottl. Heint.	Buchbinder	Brühl 25.
22 Hiesemann, Alwine	Hiesemann, Carl Heinrich	Polizeiamts-Regist.	Fregestraße 6.
23 Hofeld, Alexander Walter	Hofeld, Alexander	Korbmacher	Karlstraße 11.
24 Jahrmann, Martha Gertrud	Jahrmann, Gustav	Eigarren-Sortirer	Sternwartenstr. 19 e.
25 Keile, Selma Anna Bertha	Keile, Gottfried	Schuhmacher	Preußergäßchen 14.
26 Keilig, Johannes Vincenz Albert	Keilig, Johann David	Schuhmachermeister	Zimmerstraße 1.
27 Kersten, Georg Rudolph	Kersten, Louise	Schneidermstrs. Wwe.	Thomaßgäßchen 2.
28 Koch, Linna Hedwig	Koch, Christian Carl	Schneider	Königsplatz 7.
29 Krell, Johanne Ida	Krell, Ernst	Marktshelfer	Reue Straße 7.
30 Lindner, Albert Gustav	Lindner, Johann Alexander	Schänkwirth	Frankfurter Str. 36.
31 Mehnert, Johanne Friederike Emma	Mehnert, Ferdinand Ludwig	Polizei-Offiziant	Ranft. Steinn. 11.
32 Müller, Gustav Alfred	Müller, Friedrich Wilhelm	Schneider	Parfummühle.
33 Müller, Anna Marie Martha	Müller, Franz Anton Rud.	Polizei-Registrator	Gr. Fleischergasse 2.
34 Niemann, Helene Alw. Marie	Niemann, Gustav Adolf	Schneider	Ranndbüschchen 5.
35 Dettich, Richard Emil Max	Dettich, Friedr. Ferdinand	Restaurateur	Gerberstraße 56.
36 Otto, Theodor Rich. Franz	Otto, Hugo Franz Richard	Lafergasse	Rosenthalgasse 6.
37 Püß, Johanna Doris	Püß, Carl Robert	Expedit	Halle'sches Gäßch. 11.
38 Peter, Marie Ida	Peter, Amalie	Kohlenbündlers Wwe.	Kreuzstraße 11.
39 Petry, Victor Hugo	Petry, Conrad	Schneider	Brühl 56.
40 Raub, Marie Louise	Raub, Helene Auguste	Rathsdienners Wwe.	Markt 17.
41 Räbner, Arthur Franz Max	Räbner, Julius Franz	Bildhauer	Neukirchhof 15.
42 Rupprecht, Pauline Helene	Rupprecht, Carl Heinrich	Schneidermeister	Welfstraße 55.
43 Schlenker, Emma Antonie	Schlenker, Johann Karl	Schuhmacher	Gerberstraße 49.
44 Schreiner, Gustav Adolf Paul	Schreiner, Friedrich Wihl. Eduard	Tischler	Kügowsstraße 18 b.
45 Schwandke, Friedrich Herm. Adolf	Schwandke, Christian Aug. Wilhelm	Handlungsgehülfe	Körnerstraße 16.
46 Siegel, Agnes Clara Fina	Siegel, Friedrich August	Schuhmacher	Markt 3.
47 Voigt, Joh. Wihl. Richard	Voigt, Johann Wilhelm	Photograph	Neukirchhof 21.
48 Schröter, Johann Carl	Wagenbreth, Wilhelm	Schuhmacher	Gerberstraße 17.
49 Wagner, Oscar Theodor Paul	Wagner, Hermann	Glasler	Reichstraße 30.
50 Wagner, Theodor Hermann	Walter, Ernst Gustav	Droschken-Kutscher	Brandweg 14 a.
51 Walter, Johanne Louise Martha	Warnede, Carl Heint. Frdr.	Harmonikafabrikant	An der Pleiße 7.
52 Warnede, Fina Melanie	Weißbrauch, Georg Christoph	Schneider	Kupfergäßchen 3.
53 Weißbrauch, Louise Pauline Bertha	Walentin	Schneider	Ranndbüschchen 3.
54 Wiesack, Clara Anna	Wiesack, Friedrich Wilhelm	Oberwrl. A. Georgenh.	Frankfurter Str. 14.
55 Wittenhagen, Anna Alma	Wittenhagen, Carl Heint.	Goldschläger	Dresdner Straße 34.
56 Winkler, Hugo Paul	Winkler, Adelbert	Buchbinder	Rindenstraße 2.
57 Wille, Louise Marie	Wille, Emil Louis	Expedient	Promenadenstraße 9.
58 Wünsch, Emma Hedwig	Wünsch, Christian Heinrich	Schuhmacher	Neukirchhof 7.

Die Aufnahmescheine sind von den betreffenden Angehörigen der vorgenannten Kinder am 7. April d. J. auf dem Rathhause in der Schulerpedition (Stube Nr. 2) persönlich abzuholen. Im Uebrigen werden alle diejenigen, deren angemeldete Kinder oder Pflegebefohlene nicht berücksichtigt werden konnten, hierdurch angewiesen, für anderweite Aufnahme derselben in eine Schule besorgt zu sein.  
Leipzig, den 3. März 1873.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. E. Stephan. Wilsch, Ref.

### Städtische gewerbliche Fortbildungsschule.

Die Ausstellung der Schülerarbeiten, bestehend in Zeichnungen, Hefen, Probekriften und Modellen ist von **Montag** den 6. April Vormittags 10 Uhr an bis **Dienstag** Nachmittags in den Localen der Logeschule (Pestingsstraße 14) geöffnet.  
Zum Besuche dieser Ausstellung ladet im Namen des Lehrerkollegiums ganz ergebenst ein  
Director Julius Burdhardt.

### Bekanntmachung.

Denjenigen Eltern, Pflegeeltern und Vormündern, welche ihre Kinder oder Pflegebefohlenen zur Erlangung freien Schulunterrichtes aus der **Wendler'schen Stiftung** bei dem Directorium derselben für Ostern d. J. angemeldet haben, wird hiermit eröffnet, daß nach erfolgter Begutachtung g. Seiten der Herren Stadtverordneten nur den nachverzeichneten Kindern Ausnahme in die Wendler'sche Freischule zu Ostern d. J. vom genannten Directorium bewilligt worden ist.

Name der Kinder	Name der Eltern oder Pflege-Eltern	Stand oder Gewerbe derselben	Wohnung
1 Berger, Friedrich Hermann	Berger, Johann Gottlieb	Markthelfer	Quersstraße 12.
2 Heilottter, Amalie Bertha	Heilottter, Friedr. Wihl. Emil	Handarbeiter	Altrichgasse 54.
3 Friedemann, Clara Anna	Friedemann, Emma Laura	Rähterin	Neukirchhof 6.
4 Jäger, Friedrich Wilhelm Carl	Jäger, Anna verw.	Rähterin	Gerberstraße 54.
5 Käppler, Franziska Pauline	Käppler, Julius Eduard	Musikus	Ranft. Steinnweg 20.
6 Käppler, Marie Elisabeth	Krug, Mathilde	Rugmacherin	Quersstraße 6.
7 Krug, Eduard Armin Rudolf	Michael, Friedrich Gottlieb	Handschuhmacher	Ranndbüschchen 3.
8 Michael, Friedrich Oscar	Meyer, Carl Franz	Schuhmachergeselle	Reubniger Str. 4.
9 Meyer, Theresie Marie	Paulik, Johann August	Kustwärtner	Rünzgasse 22.
10 Paulik, Johann Georg August	Rolle, Carl Friedr. Wihl.	Schuhmachermeister	Mittelstraße 31.
11 Rolle, Anna Auguste	Rüdiger, Ernst Dugo Jul.	Schuhmachergeselle	Burgstraße 27.
12 Rosenmüller gen. Rüdiger, Richard Wilhelm	Sad, Friedrich Wilhelm	Diktist	Böttcherögäßchen 1.
13 Sad, Johanna Ida Martha	Scheffler, Auguste Amalie	Markthelfers Wwe.	Panze Straße 22.
14 Scheffler, Wilhelmine Auguste Martha	Schreiter, Elise	Ob-Postsec.-Wwe.	Alexanderstraße 8.
15 Schreiter, Paul Walter	Schröter, Johanne	Waschfrau	Neumarkt 16.
16 Schröter, Paul Franz	Schuster, Christiane Dorothee verw.	Waschmeisterin	Grinn. Straße 5.
17 Schuster, Auguste Pauline	Voigt, Franz Ferdinand	Eigarrenarbeiter	Morihstraße 15.
18 Voigt Selma Jenny	Wiegner, Margarethe	Schneiderges.-Wwe.	Kl. Fleischergasse 6.
19 Wiegner, Auguste	Wolf, Heinrich Hermann	Stahl-u. Kupferdr.	Ritterstraße 19.
20 Wolf, Paul Arthur	Zein, Marie verw.	Rähterin	Ritterstraße 41.
21 Zein, Ida Marie Helene			

Die Aufnahmescheine sind von den betreffenden Angehörigen der vorgenannten Kinder am 7. April d. J. auf dem Rathhause in der Schulerpedition (Stube Nr. 2) persönlich abzuholen. Im Uebrigen werden alle diejenigen, deren angemeldete Kinder oder Pflegebefohlene nicht berücksichtigt werden konnten, hierdurch angewiesen, für anderweite Aufnahme derselben in eine Schule besorgt zu sein.  
Leipzig, den 3. März 1873.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. E. Stephan. Wilsch, Ref.

### Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Die „Nordd. Allg. Ztg.“ sagt: Die Worte, mit welchen Kaiser Franz Joseph die von den Präsidenten der Delegationen an Sr. M. gerichteten Ansprachen erwiderte, haben weithin Wiederhall gefunden. Der Monarch betonte die unerändert günstigen Beziehungen Oesterreich-Ungarns zu den auswärtigen Mächten und wies auf die hohe Bedeutung der Drei-Kaiser-Zusammenkunft hin, wie auf eine mit vollem Recht als werthvoll zu bezeichnende Friedensmaßregel. Kaiser Franz Joseph fügte hinzu, der Besuch der Souveräne, welche durch den friedlichen Weltfrieden der Nationen, an deren Spitze jetzt Oesterreich-Ungarn, in Veranlassung der Wiener Weltausstellung getreten ist, demnach in die Reichshauptstadt geführt würden, könne nur die gleichen Hoffnungen erwecken. Mit aufrichtiger Genugthuung erfüllen hier in Berlin die kaiserlichen Reuegerungen. Nichts wir, im vollen Gefühl der Befriedigung über die gegenwärtige Lage der Dinge, ruhig den Blick auf vergangene Zeiten, in denen mancherlei Schatten auf unsere gegenseitigen Beziehungen fielen, so dürfen wir gehobenen Muthes und voll Freuden aussprechen, daß seit mehr als 25 Jahren Oesterreich-Ungarn und Deutschland nie einander so nahe gestanden und in so herzlicher Freundschaft mit einander verbunden gewesen, als in dieser Epoche eines ungetrühten Einverständnisses der beiderseitigen Regierungen und Völker.

gerade hierin erblicken wir ein gemüthliches Zeugniß für den gesunden Menschenverstand, der im deutschen Volke vorhanden ist.

Die am Freitag zu Solothurn zusammengetretene Disconferenz, welche ihre Beratungen fortsetzt, hat das Vorgehen des Borord Solothurn gegen Locat in Sachen des Kinder'schen Legates gebilligt und zugleich beschlossen, daß bei dem anhängigen Proceß dem Domsenate als dritter Partei der Streit verhandelt werden soll. In der Sonnabend'schen Sitzung der französischen Nationalversammlung übernahm Buffet das Präsidium und sprach in einer längeren Antrittsrede der Versammlung seinen Dank für die auf ihn gefallene Wahl aus. Er hob die Schwierigkeiten der ihm zugesallenen Aufgabe, insbesondere als Nachfolger von Grévy, hervor, dessen Verdienste er die vollste Anerkennung zollte, und erklärte, daß die Obliegenheiten eines Vorsitzenden der Versammlung jede Parteivoreingenommenheit zum Schweigen bringen müßten. Buffet richtete darauf an alle Parteien die Bitte, ihm ihr Vertrauen zu schenken, da Alles, was dazu angethan sei, seine Autorität zu schwächen, der parlamentarischen Regierung nur nachtheilig sein könne. Der Präsident schloß mit den Worten: Wir haben einen Theil unserer Aufgabe mit Hilfe des erhabenen Präsidenten der Republik vollendet; ein anderer bleibt uns noch zu erfüllen, nämlich dem Lande dauernde Einrichtungen zu geben. Die Versammlung kann auf meine unbedingte Hingebung und mein eifriges Bestreben zählen, ihren Rechten überall die gebührende Achtung zu Theil werden zu lassen. Die Rede wurde von der Rechten und dem Centrum mit lebhaften Beifallskünstungen entgegengenommen.

Nach den vom italienischen Finanzminister Sella der Deputirtenkammer vorgelegten Gefegentwürfen werden sich die Staatseinnahmen um 32 Millionen höher stellen; der Finanzminister wird auch noch Vorlagen betreffend die Uebertragung des Staatsschatzdienste an Creditinstitute und die Regelung der Notencirculation einbringen.

### Concert.

Leipzig, 5. April. Gestern Abend veranstaltete der Gesangverein „Ossia“ im Hotel de Pologne ein Concert, welches, obwohl im engem Kreise abgehalten, doch infolged der öffentlichen Bepfcheidung wünschenswerth macht, als der genannte Verein in demselben einen sehr energischen Fortschritt gegenüber früheren Leistungen an den Tag legte. Ueberhaupt kommt bei Beurtheilung von Aufführungen sogenannter Dilettanten- und anderer Vereine ein wesentlich relativer Maßstab zur Anwendung, da diese mehr als gewöhnlich mit der